



### B-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN B-Junioren Landesklasse Süd

### B-Junioren 1 : 3 1.FC Guben am: 29.09.12

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schöppe Niklas					80			0.0
2	Schurmann Patrick	li.Außenverteidiger				22		1	0.0
3	Freyer Erik	li.Innenverteidiger				80			0.0
4	Schopp Philipp	re.Innenverteidiger				80			0.0
9	Brock Clemens	re.Außenverteidiger				80			0.0
6	Lässig Tim	li.v.d.Abwehr				41		1	0.0
8	Nerlich Paul	re.v.d.Abwehr				80			0.0
7	Löffler Maximilian	re.Mittelfeld				80			0.0
16	Veranes Mustelier Robert	zen.Mittelfeld				79		1	0.0
11	Pulm Magnus	li.Mittelfeld	1			80			0.0
15	Messerschmidt Raik	Sturm				41		1	0.0
12	Schneider Laslo	re.v.d.Abwehr				58	1		0.0
5	Pankow Tom	re.Mittelfeld				39	1		0.0
10	Duc-Leonardo Dao Manh	Sturm				39	1		0.0
14	Neumann Paul	zen.Mittelfeld				1	1		0.0
17	Axthelm Janik	o.Einsatz				0			0.0
20	Kiel Michael	o.Einsatz				0			0.0

#### Spielbericht

Beim Derby wo sich die Fußballunion als Tabellenachter und der FC als augenblicklicher Tabellenführer gegenüber standen, schienen die Fronten geklärt. Zumal die Gäste mit dem besten Torverhältnis der Liga glänzten. Scheinbar war die Vereinsführung des FC sich nicht ganz so sicher und zeigte Präsenz. Nun aber im Ernst. Schon zu Beginn schien das Unglück seinen Lauf zu nehmen. Bereits in der dritten Minute säbelte nach einer Ecke der erste Innenverteidiger über den Ball und der zweite bescherte den Gästen die 1:0 Führung per Eigentor. Obwohl in der Folge die Niederlausitzer Abwehr nicht brillierte konnten die Clubberer wenig Kapital daraus schlagen. Erst ein glücklicher Ballgewinn mit einem konsequenten Abschluss ließ die Gästeherzen höher schlagen. Zwar brannte es vor der Halbzeit noch einmal lichterloh im Niederlausitzer Strafraum doch fand der Anschlusstreffer von Magnus Pulm im Gegenzug nicht die Anerkennung durch den Schiedsrichter. In der Halbzeit waren dann nicht nur taktische Defizite zu besprechen sondern es mussten auch angeschlagene Spieler ersetzt werden. Als nach Wiederanpfiff prompt ein Kopfball, nach einer Ecke, seinen Weg zum 3:0 fand war das Team wieder einmal noch in der Kabine. Allerdings besserte sich Abwehrverhalten und Kampfgeist in der Folge zusehends. Außer einer Rettungstat von Philip Schopp beschränkte sich die Torgefährlichkeit des FC im wesentlichen auf Standards. Die Fußballunion hatte aber in Punkto Torgefährlichkeit auch nicht mehr zu bieten. Außer als sich Maximilian Löffler auf rechts durchsetzte. Seine Flanke verwertete Magnus Pulm aus Nahdistanz. Das kurzzeitige Powerplay war zwar gut für eigene Entlastung, beeindruckte aber den Gegner auch nicht sonderlich. Nichts desto Trotz war der Tabellenführer weit von einem Schützenfest entfernt, weil gerade in der zweiten Halbzeit die Leistungskurve der Niederlausitzer nach oben zeigte. Den B-Junioren sei hier noch einmal gesagt, auch in anderen Altersklassen musste der Verein über Jahre hinweg Demut beweisen, bevor sich die Erfolge einstellen.